Wohnmarktreport Berlin 2024



9.320Wohnungszuwachs 2017–2022

An der Landsberger Allee wird das größte modulare Bauprojekt Europas in Angriff genommen. Aus annähernd 4.000 Modulen will eine der landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften knapp 1.500 Wohnungen errichten. Bis 2026, so das Ziel, soll ein neues Quartier mit vier Gebäudekomplexen entstehen.

Der Bau neuer Wohnhäuser geht nicht selten mit der Schaffung von Gewerbeeinheiten einher. Als Standort für neue Bürogebäude ist Lichtenberg ebenfalls gefragt, auch ein Rechenzentrum wird dort geplant. Südlich der Gärtnerstraße, auf einem bislang rein gewerblich genutzten Areal, soll in den kommenden Jahren ein gemischt genutztes Quartier entstehen, das neben rund 3.500 Wohnungen auch Gewerbe und soziale Infrastruktur umfasst.



-8Natürlicher
Bevölkerungssaldo

"Neubau von Bürohäusern und Entwicklung von Gewerbegebieten: Diese wirtschaftliche Dynamik forciert die Nachfrage nach Wohnraum in Lichtenberg zusätzlich."



35,2 Wohnfläche je Einwohner in m²



63,7Anteil Einwohner
18 bis 64 Jahre in %

Der Bezirk im Berliner Vergleich

Wo steht der Bezirk im städtischen Gefüge?



Durchschnittliche Kaufkraft im Vergleich zum Höchstwert der Bezirke (Stegl.-Zehlend.: 4.368 €/Monat)



Anteil fertiggestellter Wohnungen in neuen Wohngebäuden an allen Fertigstellungen in Berlin



Angebotsmiete (Median) im Vergleich zum Höchstwert der Bezirke (Mitte: 18,00 €/m²)

Neubau im Bezirk

Zwei aktuelle Projektentwicklungen im Detail



Nur-Strom-Haus Lückstraße

Entwickler: HOWOGE

Ortsteil: Rummelsburg

Straße: Lückstraße 33–37

Wohneinheiten: 155 zur Miete

Mietpreis €/m²: gemäß Kooperationsvereinbarung "Leistbare

Mieten, Wohnungsneubau und

Soziale Wohnraumversorgung"

© Bollinger+Fehlig Arch., IWP



Sewanstraße 2.0

Entwickler: HOWOGE

Ortsteil: Friedrichsfelde

Straße: Sewanstraße 38/40

Wohneinheiten: 99

Nutzungsart: Miete

Mietpreis €/m²: gemäß Kooperationsvereinbarung "Leistbare

Mieten, Wohnungsneubau und

Soziale Wohnraumversorgung"

© Thoma Arch., B&O